Martha, Mathilde, Lothringen, Walther, katholisch, Katheder, Apotheke, Theater ꝛc.; aber: Margarete (Grete, Gretchen.)

Nach Art fremder Wörter, wie Rhabarber, Katarrh findet sich Rh in folgenden Wörtern: Rhein, Rhön, Rhede (auch Reede).

c. In vielen Wörtern ist h nicht Dehnungszeichen, sondern gehört ihnen ursprünglich an; dieses h geht bisweilen in ch oder g über: Ähre, allmählich (allgemach), Blahe (Blache, großes Leintuch), blähen, blühen, Brühe, Draht, Naht, Höhe (hoch), nah (nächst), rauh (volkstümlich rauch), Reihe (Reigen), geschehen (Geschichte), schmähen (Schmach) Vieh (volkstümlich Viech), zäh, ziehen (Zucht) u. a. m.

4. Sehr oft bleibt die Dehnung ganz unbezeichnet: Bär, gar, gären, Gram, Span, Öl, Spur, Herd, quer, Ursprung, Maß, Blume, Schaf u. a. m.

5. Besonders zu merken und zu unterscheiden: Atem (Odem), Grat (Grad, gerade), Gräte, geraten, aufs Geratewohl, hantieren, Heimat, Heirat, Zierrat, Sabbat, Hoffart, hoffärtig, hantieren, Wermut, Wüterich, Märchen, Märe (Mähre = Pferd), Gastmahl, Mahlstatt (= Gerichtsstätte), Denkmal, einmal, Seme, verfemen, Hering, Meltau, Werwolf, Ton und Thon, Fronndienst, Fronleichnam, Häher, Gebärde, Gemälde, Fährte, Gefährde, Fahrt, Furt, Gewehr, Mühlenwehr, wehren, währen, empfehlen, blühte (die Blüte), Häher, Mahd, Mähder (Mäher), Schlehe, Weiher, wiehern, Zehe (Zehen, zehn), Zieche (Ziege), bejahen, ehern.

3. Von den Vokalen.

A. Die Umlautung.

§ 50. Die Vokale **a, o, u** und **au** gehen bei den Veränderungen, welche die Wörter durch die Wortableitung und Wortbiegung erleiden, in die Umlaute **ä, ö, ü** und **äu** über.

1. Umlaut der Wortbildung.

a) fallen, fällen; warm, wärmen; Jahr, jährig und jährlich, Tag, täglich ꝛc.;

b) hohl, höhlen; voll, völlig; rot, rötlich, Röte; tot, Tötung, Tod, tödlich ꝛc.;

c) Mund, mündlich; Flucht, flüchtig; Zug, zügig ꝛc.

d) Haus, häuslich; faul, Fäulnis; Frau, Fräulein ꝛc.

2. Umlaut der Wortbiegung.

a) der Deklination: Vater, Väter; Bach, Bäche; Ofen, Öfen; Dorf, Dörfer; Luft, Lüfte; Kunst, Künste; Haus, Häuser; Kraut, Kräuter ꝛc.

b) der Komparation: stark, stärker, am stärksten; groß, größer, am größten; dagegen: voll, voller, am vollsten ꝛc.;